

Lenkungsgruppe der [Aktion! Karl-Marx-Straße]

Protokoll der 124. Sitzung

Datum: 12.11.2019, 19:00 –21:00 Uhr

Ort: Büro der [Aktion! Karl-Marx-Straße], Richardstraße 5

Teilnehmer: Alexander v. Zepelin, Anwohner; Willi Laumann, Mieterverein; Daria Godecki, Neukölln Arcaden; Helmut Große Inkrott, Fahrradfreundliches Neukölln

Gäste: Anton Teichmann, Anwohner; Angelika Drescher, Terra Libra Immobilien GmbH; Kerstin Schmiedeknecht, BSG mbH

Moderation: Daria Godecki

Begrüßung, Tagesordnung

Frau Godecki begrüßte die Mitglieder der Lenkungsgruppe stellte die Tagesordnung vor, folgende TOPs für das Treffen der Lenkungsgruppe wurden von den Teilnehmern vorgeschlagen:

TOP 1: Protokoll der letzten Lenkungsgruppe

TOP 2: Umbau KMS, 3. BA und Ausblick auf 4. BA, Gast: Herr Schmiereck

TOP 3: Treffen der [Aktion! Karl-Marx-Straße]

TOP 4: Planungen Karl-Marx-Platz

TOP 5: Sonstiges / Termine

TOP 1: Protokoll der letzten Lenkungsgruppe

Das Protokoll der letzten Lenkungsgruppe wird angenommen, keine Änderungswünsche.

TOP 2: Umbau KMS, 3. BA und Ausblick auf 4. BA, Gast: Herr Schmiereck

Herr Schmiereck stellt den Stand der Planung für den Umbau der Karl-Marx-Straße bis zur Weichselstraße vor. In langwierigen Abstimmungsgesprächen mit der VLB und der BVG sind verschiedene Varianten der Abwicklung der Baustelle diskutiert worden. Hauptproblem sind nach wie vor die verschärften Bestimmungen zur Entsorgung von schadstoffbelasteten Abbruchmaterialien. Diese müssen im Baustellenbereich gelagert und beprobt werden und können erst nach Zuweisung der Endlagerstelle entsorgt werden. Dieses kann bis zu 2 -3 Monate dauern. Dadurch verschiebt sich die Fertigstellung wahrscheinlich über 2021 hinaus. Ein endgültiger Zeitplan steht noch nicht fest.

Um etwas Zeit aufzuholen, soll der Bauabschnitt ab der Fuldastraße vorgezogen werden und parallel zum südlichen Bauabschnitt ausgeführt werden. Der letzte Bauabschnitt wird der Bereich zwischen Erkstraße und Flughafenstraße sein. Der nördliche Bauabschnitt soll Anfang 2020 begonnen werden. Die VLB besteht für diesen Bauabschnitt auf einem Zwei-Richtungs-Verkehr. In diesem Bereich soll die Weichselstraße Lagerort für den Bauschutt sein. Für den Rathausbereich steht der Lagerort noch nicht fest. Der Radverkehr soll während der Bauzeit über die Donaustraße geführt werden.

Im Bereich Fuldastraße/Weichselstraße müssen 6 Bäume gefällt werden, da diese direkt auf den Leitungstrassen stehen und die Leitungen ohne Eingriffe in das Wurzelwerk nicht ausgetauscht werden können. Neupflanzungen werden vereinbart.

Die Lenkungsgruppe verweist darauf, dass bei den Baumaßnahmen sichergestellt werden muss, dass das Ärztehaus am U-Bahnhof Rathaus Neukölln erreichbar sein muss und dort auch Kran-

kenfahrzeuge halten können.

Darüber, ob und wie der U-Bahnhof von den Baumaßnahmen betroffen ist, liegen keine Infos seitens der BVG vor. Die Lenkungsgruppe bittet um Klärung.

Herr Große Inkrott weist darauf hin, dass Fahrradweichen in den bisherigen Ausführung wegen der hohen Unfallgefahr (Aufstellung mittig zwischen den Fahrspuren für Kfz) von der TU und Fahrradinitiativen kritisch gesehen werden.

Abschließend stellt Herr Schmiereck die Zuständigkeiten der Beteiligten am Umbau der Karl-Marx-Straße vor. Dieses ist in dem als Organigramm beigefügten Anlage zusammenfassend dargestellt.

Der gesamte Bau- und Planungsprozess soll über den Projektsteuerer (Lahmeyer Consult) koordiniert werden. Der zuständige Projektleiter (Herr Steiner) ist bereit, seine Arbeit auf der Dezember-Sitzung vorzustellen.

TOP 3: Treffen der [Aktion! Karl-Marx-Straße]

Es bleibt bei den besprochenen Inhalten. Folgende Themenblöcke sollen behandelt werden:

- Stationärer Handel vs. Online Handel
- Neue Nutzungen vs .traditionelle Nutzungen, Co working, Nutzungsvielfalt
- Langfristige Orientierung vs .kurzfristige Rendite
- Wer bestimmt? Steuerungsinstrumente und Gestaltungspotential

Die Begrüßung erfolgt durch den Stadtrat Jochen Biedermann, die Inputs sollen durch Frau Anna Steigemann (TU-Berlin) und Herrn Faulenbach (Stadtplanungsamt) erfolgen. Danach sollen moderierte Gesprächsrunden zu den obigen Themenblöcken erfolgen.

Einladungen erfolgen über den Email-Verteiler und über eine Postkartenaktion im Gebiet. Weiter erfolgt eine Pressemitteilung. Die Lenkungsgruppe wird gebeten, Personen zu benennen, die direkt angesprochen werden sollen.

TOP 4: Planungen Karl-Marx-Platz

Die Veranstaltung zur Umgestaltung wird grundsätzlich positiv bewertet. Frau Schröter ist bereit, auf der Dezember-Sitzung über den aktuellen Sachstand der Bearbeitung der Anregungen zu berichten.

Die Lenkungsgruppe hält an eine Führung des Radwegs auf der Nordseite des Karl-Marx-Platzes fest, ohne dass Vorgaben zur konkreten Gestaltung gemacht werden. Dieser Radweg sei in der übergeordneten Planung von SenUVK enthalten. Das Tiefbauamt wird gebeten, die auch in der Veranstaltung erwähnten Probleme durch den Durchgangsverkehr aus Richtung Osten und dem Vorschlag der Sperrung der Schnalle zu prüfen. Herr Große Inkrott weist auf den offenen Brief der Initiative Mehr Kiez für Rixdorf hin.

Die Umgestaltung des Karl-Marx-Platzes selbst wird aus Mitteln der Förderung für Aktive Zentren finanziert werden. Die Anregung, auf Südseite eine Umgestaltung derartig vorzunehmen, dass an Markttagen die jetzige Fahrbahn einbezogen wird, wird von der Lenkungsgruppe begrüßt. Dieses soll nach Aussagen der Initiative „Mehr Kiez für Rixdorf“ dadurch geschehen, dass der gesamte Bereich als Mischverkehrsfläche ausgebildet wird. Auch hier soll das Tiefbauamt prüfen.

TOP 5: Sonstiges/Termine

- Alte Post: kein neuer Terminplan, Vermietungen haben begonnen.
- Kindl-Gelände: Arbeiten an der Baugrube zum Projekt „Alltag“ sind begonnen, Nutzungskonzept Kulturnutzung; Gutachten „Vollgutlager und dessen Auswirkungen auf die Nachbarschaft“ steht kurz vor Abschluss, kann in der Dezember-Sitzung vorgestellt werden.
- Lenkungsgruppe vor Ort im Sommer : Vorschlag Kindl-Gelände, falls dort Bauarbeiten zu sehen sind.

Nächste Lenkungsgruppe: Vorstellung Projektsteuerer, Sachstand Karl-Marx-Platz (falls es etwas zu berichten gibt), Nutzungskonzept Vollgutlager auf dem Kindl-Gelände

Nächster Termin; 10.12.2019, 19:00 Uhr, Richardstr. 5

24.11.2019

Laumann